

Workshop: Laufende Forschungen zur Geschichte der Frühen Neuzeit

27. und 28. Juni 2024

27.6.2024

gemeinsames Abendessen ab 19.00 Uhr (Ristorante La Commedia, Gögginger Str. 49)

28.6.2024

Workshop (9.00 Uhr bis ca. 15.00 Uhr)

Ort: Institut für Europäische Kulturgeschichte, Eichleitnerstr. 30, Geb. F2, Bibliothek (Raum 212)

9.00 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Ulrich Niggemann, Prof. Dr. Michael Rohrschneider, Prof. Dr. Siegrid Westphal

9.15 Uhr

Die Kategorie Geschlecht als mehrfach relationale Kategorie in Gerichtsprozessen der Grafschaft bzw. des Fürstentums Ostfriesland (1643–1744)

Hjördis Bohse (Osnabrück)

Bewegung aufschreiben, um Bewegung zu erinnern – Reflexionen über das Verschriftlichen von Tanz

Dr. Eva Rothenberger (Augsburg)

10.30 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr

Understanding Space Formation through Criminal Transgressions in Early Modern Germany

Abby Gibbons (Tucson/Augsburg)

VieCPro. Eine prosopographische Datenbank zum Wiener Hof geht online

Dr. Marion Romberg (Bonn)

12.15 Mittagspause

13.30 Uhr

Landständische Verfassung und Politik im Kurfürstentum Köln

David Schulte (Bonn)

„Der teuerste Hut der Weltgeschichte“ – Korruption und Korruptionskritik im Rahmen der Verleihung der Kurwürde an Braunschweig-Lüneburg (1692–1708)

Esra Grun (Osnabrück)

Veranstaltet vom Institut für Europäische Kulturgeschichte (Augsburg),
in Kooperation mit dem Institut für Kulturgeschichte der Frühen Neuzeit (Osnabrück)
und dem Zentrum für Historische Friedensforschung (Bonn)